

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

**Theaterzettel. 1796-1939
1908-1909**

7.1.1909

Großherzogliches Hoftheater zu Karlsruhe.

Donnerstag, den 7. Januar 1909.

29. Abonnements-Vorstellung der Abteil. **A** (erste Abonnementskategorie).

Wegen andauernder Unpäßlichkeit von Olga Kallensee statt „Germania“:

Margarete.

Große Oper in fünf Akten. Text nach dem Französischen des Jules Barbier und Michel Carré. Musik von Ch. Gounod.
Musikalische Leitung: Alfred Lorenz. Szenische Leitung: Maximal Schön.

Personen:

Kauf	.....	Hermann Jablonka
Nephistopheles	.....	Hans Keller
Valentin	.....	Jan van Gorkem
Margarete, Valentins Schwester	.....	Ada von Westhoven
Marthe Schwerdtlein, deren Nachbarin	.....	Christine Friedlein
Siebel, } Studenten	.....	Alma Saccur.
Branden, }	.....	Eduard Schüller

Studenten, Bürger, Soldaten, Landsknechte, Ein Hausierer, Ein Bettler, Musikanten, Volk, Kaufleute, Wirte und Kellner, Erscheinungen im Zauberpalaste des Nephistopheles, Cleopatra, Isis und Helena mit ihren Frauen, Gesolge und Sklaven.

Vorkommendes Ballet, arrangiert von Paula Allegri-Bonz.

Im 2. Akt: **Walzer**, getanzt von dem Balletcorps.

Im 5. Akt: **Barchanale**, getanzt von Luise Stolze und dem Balletcorps.

Große Pause nach dem dritten Akte.

Tagesblätter sind an der Vorverkaufsstelle sowie an der Tages- und Abendkasse zu haben.

☛ **Schluss des Vorverkaufs am Vorabend 5 Uhr.** ☛

Tageskasse von 11—1 Uhr — Haupteingang.

Abendkasse von halb 7 Uhr an.

Anfang: sieben Uhr. Ende: gegen halb elf Uhr.

Druck bei G. B. Wälchli'schen Hofbuchdruckerei, Karlsruhe.

Bekanntmachungen.

Preise der Plätze. Balkon I. Abt. **„A“** 6.—, Sperrlog I. Abt. **„A“** 4.50 u. s. w.

Der freie Eintritt ist für heute aufgehoben.

☛ Die Zurücknahme von gelassenen Eintrittskarten kann nur bei **Stückänderung** stattfinden. Damit an den Kassen durch Geldwechsler kein Kassenhalt entsteht, wird nur abgezähltes Geld angenommen. ☛

Das **Belegen** von Plätzen in irgend welcher Form ist auf den **Sitzplätzen** nicht gestattet.

Unpäßlich: Käthe Warmerdörfer, Olga Kallensee, Felix Baumbach, Fritz Herz.

Die General-Direktion des Groß-Hoftheaters richtet an das Publikum die Bitte, nach **Schluss** der Vorstellung beim Verlassen des Hauses die **Ausgangstüren** zu schließen; **schlüsselverhüllend** bleiben auch die **einzelnen** Ausgänge geschlossen.

☛ Die Besucher des Hoftheaters werden dringend gebeten, sich **pünktlich** zu Beginn der Vorstellung einzufinden, da man sich sonst, um unliebsame Störungen zu vermeiden, **geduldet** sehen müsste, den Zutritt bis zur nächsten Pause zu **verwehren**.

Spielplan.

Freitag, den 8. Januar: **29. C. Unser Freund Bob.**
Samstag, den 9. Januar: **22. Vorstellung außer Abonnement. Besonders ermäßigte Preise ohne Vorverkaufsgebühr. Sonnenguckchen oder der König vom Glimmerland.**
Sonntag, den 10. Januar: **32. A. Die Engenotten.**
Montag, den 11. Januar: **28. B. Unser Freund Bob.**

Zweimaliges Gastspiel von Anton van Rooy.

Donnerstag, den 14. Januar: **22. Vorstellung außer Abonnement. Die Meisterfinger von Nürnberg.**

Samstag, den 16. Januar: **23. Vorstellung außer Abonnement. Die Walküre.**

Eintrittspreise: Balkon I. Abt. **„A“** 6.—, Sperrlog I. Abt. **„A“** 4.50 u. s. w.

Vorverkauf zu beiden Gastspielen für die Abonnenten am Freitag, den 8. Januar, nachmittags 3—5 Uhr, Abt. A 3—4 Uhr, Abt. B 4— $\frac{1}{2}$ Uhr, Abt. C $\frac{1}{2}$ —5 Uhr; allgemeiner Vorverkauf von Samstag, den 9. Januar, vormittags 9 Uhr an.

Die **Abonnementskarten** für das III. Quartal (27. bis mit 54. Vorstellung) können in den **üblichen** Verkaufsstellen an der Vorverkaufsstelle des Hoftheaters in **Einzeln** genommen werden. Die **W** mit **23. Januar** nicht abgeholt Karten werden von **Montag, den 25. Januar** an gegen eine **Ganggebühr** von 20 Pf. für jede Karte des verfallenen Abonnements in der **Rechnung** gestellt.

Kassenzettel verboten.